

JAHRESBERICHT

Freier Chindsgi Hönnggerberg 2017/2018





FREIER CHINDSGI
HÖGGERBERG

JAHRESBERICHT

Freier Chindsgi Höggerberg 2017/2018

Zürich, Januar 2019

Gemeinsames Gärtnern



LIEBE VEREINSMITGLIEDER

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Das Motto der letzten Jahre gilt auch für das vergangene Vereinsjahr. Der Freie Chindsgi Hönggerberg hat eine weitere Häutung durchlaufen und zu neuer Konstanz gefunden. Mitgetragen von euch allen haben wir mit zusätzlichen finanziellen Mitteln das pädagogische Team neu aufgestellt und konnten Zurückkommen zum inhaltlich geprägten Miteinander-Arbeiten, mit Regeln, die von allen geschätzt werden.

Das Haus wurde einmal kräftig geschüttelt sodass einige Räume neue Nutzungen bekamen: Bistrot, Kreiszimmer, Kapplaraum, Mättelzimmer. Der Waldtag integriert das Naturerleben als wertvolles Element in den Unterricht und bringt allen Beteiligten unglaublich grossen Spass.

Wir haben die Kinder in der Gemeinschaft wahrnehmen und anleiten und die Zusammengehörigkeit fördern wollen. Dabei hatten wir immer das Wohlergehen unserer Kinder im Auge.

Im Namen des Vorstandes möchte ich mich bei allen von euch herzlich für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen in diesem turbulenten Jahr bedanken.

Für den Vorstand
Christopher Latkoczy – Präsident

DAS CHINDSGI- UND VEREINSJAHR

KINDER

Alina Braun, Anton Schenk, Arthur Etienne, Finn Balzer, Greta Furrer, Hana Shenton, Jill Roos, Jón Götze, Julius Massie, Lotta Dreher, Manuel Zacher, Lily Fousek, Mika Fousek, Siméon Etienne, Yann Györffy, Zoe Glaser

ZUSAMMENSETZUNG DER GRUPPE

9 Jungen, 7 Mädchen; 3 Sterne, 6 Monde und 7 Sonnen

TEAM

Sabrina Amann (bis Dezember 2017), Anna Siradakis (bis November 2017), Isabel Sanchez (bis Ende September 2017) Rosmarie Gubser (Seniorin), Thomas Hümbeli, Peter Kärcher (ab Oktober 2017), Salome Brentari (ab Dezember 2017), Cornelia Maria Schöneberger (ab Januar 2018), Sebastian Roldan (ab März 2018 als Freiwilligenarbeit)

VERTRETUNGEN

Rea Studer, Anna Siradakis, Samantha Grass, Viktoria Trienen, Sebastian Roldan

AKTIONEN UND AKTIVITÄTEN

21. August 2017	Kindergartenbeginn 2017/18
23. August 2017	Vorstandssitzung
09. September 2017	Mitgliederversammlung und Begrüssungs-Apéro neue Eltern
11. September 2017	Knabenschiessen, Chindsgi ganzer Tag geschlossen
6. Oktober 2017	Vorstandssitzung
28. Oktober 2017	Herbst Aktionstag
02. November 2017	Räbeliechtle
14. November 2017	Mitgliederversammlung
29. November 2017	a.o. Mitgliederversammlung
21. Dezember 2017	Lichterschiff und Jahresende
22. Dezember. bis 7. Januar 2018	Betriebsferien
08. Januar 2018	Chindsgi-Start im neuen Jahr
12. Januar 2018	Vorstandssitzung
24. Januar 2018	Vereinsversammlung und Mitgliederversammlung
8. Februar 2018	Vorstandssitzung
1. März 2018	Mitgliederversammlung
21. März 2018	Vorstandssitzung
04. April 2018	Mitgliederversammlung
06. April 2018	Austauschtreffen Team und Vorstand
7. April 2018	Frühling Aktionstag
16. April 2018	Sechseläuten, Chindsgi ganzer Tag geschlossen
27. April 2018	a.o. Mitgliederversammlung
01. Mai 2018	Tag der Arbeit, Chindsgi ganzer Tag geschlossen
17. Mai 2018	Mitgliederversammlung
26. Mai 2018	Maifest
18. Juni 2018	Zukunftssitzung
2. Juli 2018	Mitgliederversammlung
5. Juli 2018	Lager im Pfadiheim Alt-Üetliberg
14. Juli 2018	Abschluss und Sommerfest
15. Juli bis 12. August 2018	Betriebsferien

Viele Vorstandssitzungen sind in 2017/2018 kurzfristig organisiert worden, und stehen auf dieser Liste nicht.

TEAM

Das Chindsgijahr 2017/2018 startete mit einem neuen motivierten Kernteam in einem umgestalteten Chindsgi. Anna Siradakis und Sabrina Amann leiteten ab Beginn des neuen Schuljahres das Chindsgiteam. Der Schuljahresbeginn gestaltete sich für das Team als zunehmend schwieriger und vor allem die zum Teil schwierige Kindergruppenkonstellation stellte das Kindergartenteam vor eine tägliche neue Herausforderung. Als Unterstützung für das Team wurde eine Psychologin zurate gezogen.

Isabel Sanchez entschied sich den Chindsgi auf Ende September zu verlassen, um sich neu zu orientieren. Zu unserer aller Überraschung entschieden sich auch Anna und Sabrina, ihre Arbeitsverhältnisse noch in der Probezeit zu kündigen, da Sie die Arbeit im Chindsgi unterschätzt haben und gerade die Kindergruppenkonstellation sie oftmals an Ihre Grenzen gebracht hat. Ausserdem wollte Anna im Sommer 2018 ein Studium beginnen und sich voll und ganz auf die Vorbereitung dieses Studiums konzentrieren.

Im Oktober 2017 stiess Peter Kärcher zu unserem Chindsgiteam. Er ist ein ehemaliger Werklehrer und eine seiner Hauptaufgaben sollte zukünftig darin bestehen die Holzwerkstatt mit den Kinder wieder öfter zu nutzen. Auch der Bau des Lichterschiffes gehörte zu seinen Aufgaben.

Die Monate November und Dezember waren für den Chindsgi, das Team und alle Kinder eine sehr turbulente Zeit, da wir uns über Wochen nur mit Springern von Tag zu Tag retten konnten und uns auf die Suche nach einem neuen Team und einer neuen Kindergartenlehrperson machen mussten. An dieser Stelle sei allen Springern ein grosser Dank ausgesprochen, ohne Ihre Flexibilität und ihre hohe Einsatzbereitschaft hätten wir den Chindsgi an so manchem Tag schliessen müssen.

Ab Dezember 2017 konnten wir ein weiteres Teammitglied für uns gewinnen, Salome Brentari. Salome ist eine Fachfrau Betreuung und einige Kinder kannten Sie bereits aus ihrer Krippenzeit. Durch Ihre liebevolle und verständnisvolle Art schlossen alle Kinder und Eltern Salome schnell in ihr Herz. Sie brachte neue Ideen in den Chindsgi und setzte diese gut um.

Zum Ende des Jahres war das Glück wieder auf unserer Seite. Wir haben Cornelia Maria Schöneberger, eine sehr ambitionierte Kindergartenlehrperson kennengelernt. Frau Schöneberger leitete über 10 Jahre einen Waldchindsgi in Solothurn. Mit ihr starteten wir, als neuen Chindsgileitung in das Jahr 2018. Mit viel Engagement und Einsatzbereitschaft begann das Team, bestehend aus Cornelia Maria, Salome, Peter, Thomas und Rosmarie das neue Jahr. Jedoch waren auch im neuen Jahr die Springer oft im Einsatz, da wir krankheitsbedingte Ausfälle der einzelnen Teammitglieder kompensieren mussten.

Nach einem Austausch mit Cornelia Maria hat sich der Vorstand dazu entschieden ein weiteres Teammitglied auf Freiwilligenbasis zu suchen um das Team weiter zu entlasten. Zu unserer Freude fanden wir Sebastian Roldan, einen Redakteur, der als Ausgleich zu seiner Bürotätigkeit eine Freiwilligenarbeit mit Kindern suchte. Ab Ende März arbeitete Sebastian jeden Donnerstag von 15-17 Uhr im Chindsgi und unterstützte das Team tatkräftig. Seine Anstellung war jedoch nur befristet, da er im Herbst 2018 ein Studium beginnen wollte.

Langsam aber sicher kehrte Ruhe in den Chindsgi ein und auch die Kindergruppe entwickelte sich in eine gute Richtung. Cornelia Maria hatte sehr viel Einfühlungsvermögen und konnte sehr gut auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder eingehen. Jedoch kehrten im Frühling auch neue Probleme im Team zurück. Peter fühlte sich in dem neuen Chindsgiteam nicht wohl und nach Gesprächen mit dem Teamvorstand und dem Präsidium entschieden wir uns gemeinsam mit Peter, sein Arbeitsverhältnis auf Ende des Schuljahres zu beenden. Zu unserem Bedauern entschied sich auch Cornelia Maria auf Ende des Schuljahres neue Wege zu beschreiten und den Chindsgi zu verlassen. Der lange Anfahrtsweg, sowie ein von ihr persönliches Gefühl sich nicht vollständig mit dem Chindsgi und dem Ort identifizieren zu können, trugen massgeblich zu Ihrer Entscheidung bei.

Zu unserer aller Freude entschieden sich Salome, Thomas und Rosmarie weiter mit dem Chindsgi in die Zukunft zu gehen und weiterhin tatkräftig und engagiert den Chindsgialltag zu gestalten, auch wenn ein erneuter Umbruch im Chindsgi bevorstand.

Trotz des turbulenten Chindsgijahres konnten wir mit Hilfe des gesamten Teams und aller Eltern ein wunderschönes Sommerfest organisieren und das Schuljahr zu einem guten Abschluss bringen.

Sommerfest 2018



Maifest 2018

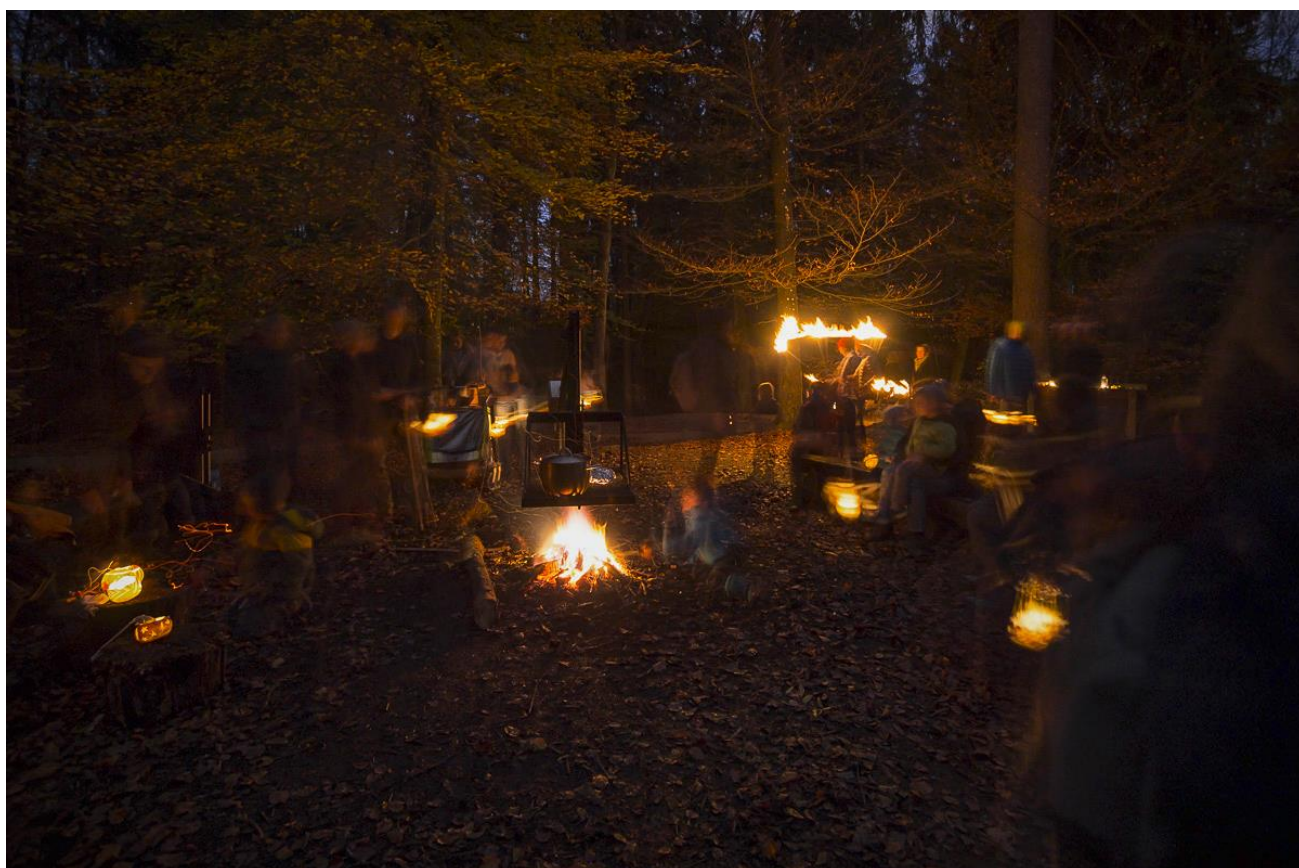


GESCHICHTEN AUS DEM CHINDSGI-ALLTAG

Im Herbst 2017 starteten Sabrina und Anna mit der Kindergruppe und drei neuen Kindern und dem Chindsgi-Fuchs in ein neues Chindsgi-Jahr. Das Kochen sollte auch für die Kinder zum Thema werden. Jede Woche gingen die Grossen der Chindsgi-Gruppe zum Einkaufen auf den Markt und Dienstag wurde ohne Eltern gekocht. Die Stube wurde zum Bistro, wo es an drei Tischen mehr Platz für alle gab.

Das Hauptthema im ersten Halbjahr war das Wiederfinden und Verbindlichmachen von Regeln für die Kindergruppe. Es ging um Mein und Dein, die Achtung der persönlichen Grenzen und die Wertschätzung gegenüber den Dingen. Die inhaltliche Arbeit schloss sich daran an.

Natürlich fanden auch in diesem Jahr die üblichen Winteranlässe wie der Räbeliechtli-umzug und das Lichterschiff zum Jahresende statt.



Das neue Kalenderjahr startete mit Cornelia Maria hoffnungsfroh und auch die Holzwerkstätte sollte wiederbelebt werden. Dank Cornelia Maria's Versiertheit fanden die Kinder zusehends zurück zu sich als Gemeinschaft mit Regeln. Nun erhielten die Sonnen, Mond- und Sternenkinder wieder ihre eigenen Aufgaben. Und Spass und Freude waren auch dabei.

Dank dem Engagement einiger Eltern konnten sich die Kinder Anfang Juli erneut für zwei Tage auf den Weg ins Chindsglager in das Pfadiheim Alt-Üetliberg machen. Rosmarie und Salome verstärkten tatkräftig die kleine Gruppe und so wurden es für alle zwei schöne Tage.

Wieder zurückgekehrt liefen die Proben für das Sommertheater auf Hochtouren. Es wurden Kostüme vorbereitet, Einsätze geprobt und Texte gelernt. Die grosse Aufführung des Stückes «Die rote Feder», auf die wir alle gespannt waren, fand am Sommerfest statt. Bei wunderbarem Wetter zeigten unsere Kinder ihr schauspielerisches Talent. Das Stück war sehr liebevoll ausgewählt und inszeniert von Cornelia Maria.

Wie üblich organisierten die Sonneneltern das Abschiedsfest. Das Wetter liess auch an diesem Tag nichts zu wünschen übrig und so versammelten sich Eltern, Grosseltern, Gotten und Freunde zum gemeinsamen Ausklang mit den Kindern und dem Team.

Es war ein schöner Abschluss!

Zum Schluss wurden die Sonnenkinder mit einer liebevoll gestalteten Zeremonie aus dem Kindergarten entlassen. Sie alle bekamen einen kleinen Schulthek und einen eigenen Kraftstein mit auf den Weg, der sie beim Eintritt in die Schule begleiten sollte.



VEREINSLEBEN

In diesem Jahr waren nur ein Elternpaar neu im Chindsgi. An der ersten Mitgliederversammlung stand der gemeinsame Neustart im Vordergrund, weshalb es an der ersten MV notwendig wurde, einen neuen Vorstand zu wählen, der dann durch seine Arbeit für neue Beruhigung beim Personal und innerhalb der Elternschaft bemüht war.

Aufgrund der unerwarteten Personalwechsel sah sich der Vorstand im Laufe des Jahres gezwungen, alle Eltern anzufragen, ob sie weiterhin am Chindsgi festhalten wollen. Alle Eltern gaben ein klares Votum für den Chindsgi ab und die Weiterarbeit mit einer neu zu suchenden pädagogischer Leitung, sowie mit Salome, Thomas, Rosmarie und Peter.

Auch die Selbstreflexion der Elternschaft bezüglich der Frequenz ihrer Forderungen an das Team wurde erfolgreich auf den Weg gebracht. Dazu wurden auch diverse Zukunftssitzungen abgehalten, an welchen die Rollen und Aufgaben der Eltern und des Vorstands neu gemeinsam definiert wurden.

Um eine solide Basis für ein pädagogisches Team zu finden, wurde von den Mitgliedern beschlossen, die Reserven des Chindsgi's für Personalausgaben über maximal zwei Jahre mit zu verwenden.

Aktionstage

Wie jedes Jahr fanden auch im Schuljahr 2017/2018 zwei Aktionstage mit vielen Projekten und Instandhaltungen in und um den Chindsgi herum statt:

- Schlüsseldepot
- Velounterstand
- neuer Boden und umgestalten der Garderobe
- neue Sandkastenabdeckung
- Instandsetzung des Gartens
- Holzbestand auffüllen
- neue Sandkastenabdeckung

Zur Freude aller haben gross und klein, Kinder, Eltern und das Team tatkräftig mitgeholfen, mitgewerkt und mitgekocht und so wurden die Aktionstage zu ganz wunderbaren Tagen in der grossen Chindsgifamilie.

Maifest

Am 26. Mai 2018 haben wir wieder zum Maifest in den Chindsgi eingeladen. Bei traumhaftem Wetter haben alle Eltern gemeinsam ein tolles Fest mit vielen verschiedenen Attraktionen auf die Beine gestellt:

- Bar und Grill
- Glace-Wagen
- Popcornhände
- Sirupbar
- Siebdruck für Taschen und T-Shirts
- Kinderschminken
- Veloparcours
- Bauchladen

Mit den vielen Attraktionen konnten wir ein Lächeln auf die Gesichter der Kinder zaubern und auch wir Eltern konnten den Tag in vollen Zügen genießen. Es ist immer wieder schön zu sehen, was man gemeinsam alles schaffen und auf die Beine stellen kann.

Trotz des wunderschönen Tages hat sich das Maifest finanziell leider kaum für uns gelohnt, da an diesem Samstag noch viele andere Veranstaltungen im Quartier stattfanden und wir nicht so viele Besucher wie gewünscht im Chindsgi begrüßen konnten.

Für das nächste Schuljahr wollen wir Eltern die Organisation und Werbung für das Maifest überdenken.

ZUSAMMENSETZUNG VORSTAND

Für das Schuljahr 2017/18 hatte die Mitgliederversammlung im September die bisherigen Vorstandsmitglieder Heike Götze (Eltern) und Christophe Etienne (Finanzen) bestätigt. Neu wurden Christopher Latkoczy (Präsident) und Sindy Braun (Teamverantwortliche) in den Vorstand gewählt.

Mit Januar 2018 wurde Doreen Roth (Eltern) für Heike Götze, die von ihrem Amt zurücktrat, neu in den Vorstand gewählt.

Aktionstag



Aktionstag



Waldtag



Waldtag



KONTAKT

Freier Chindsgi Höggerberg
Lebristweg 45
8049 Zürich
044 341 02 78
www.chindsgi-hoenggerberg.ch